

Neuer Fußboden in Kinderschutzwohnung nötig

Wohnungsbaugenossenschaft „Glück Auf“ überrascht den Verein Schlupfwinkel

Gera. Etliche Geraer Vereine konnte die Wohnungsbaugenossenschaft „Glück Auf“ schon mit ihrer Aktion überraschen: Das Kinderheim Ernsee, SOS-Kinderdorf, die Kindervereinigung. Gestern erhielt der Schlupfwinkel den Erlös aus dem Sommerfest, das die WBG am 23. Juni – zum 13. Mal – gefeiert hatte. Wieder wurde dabei eine Tombola angeboten. Vorstandsvorsitzender Uwe Klinger und Vorstandskollege Mathias Lack waren erfreut über die große Spendenbereitschaft im Vorfeld: 43 Firmen, Geschäftspartner der „Glück Auf“, hatten wertvolle Sachpreise bereit ge-

stellt. „Meines Erachtens zeugt dies auch von der guten Zusammenarbeit, die unsere Genossenschaft mit den Unternehmen seit Jahren pflegt“, so Klinger. 847 Lose für je einen Euro gingen dann an die Gäste. Mit dem Erlös aus Kuchenverkauf, Glücksrad, Barspenden und anderem konnten 1320 Euro an Silvia Krause, Geschäftsführerin vom Schlupfwinkel und Sorgentelefon, überreicht werden – zuzüglich 457 Euro in Form von Gutscheinen und der Sachspende einer Firma. „Für besondere Vorhaben sind wir auf Spenden angewiesen“, sagte Krause. Der Schlupfwinkel nutzt jetzt das



WBG-Vorstände Uwe Klinger (re.) und Mathias Lack sowie Silvia Krause, Geschäftsführerin vom Verein Schlupfwinkel und Sorgentelefon Gera. Foto: Kneisel

Geld, um den Fußbodenbelag im Aufenthaltsraum seiner Kinderschutzwohnung zu erneu-

ern. „Über 25 Jahre alt, ist das dringend nötig. Das Geld findet beste Verwendung.“ (ck)